



Weiterbildung: Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG

Die Digitalisierung im Krankenhaus wird in den nächsten Jahren— auch mit Blick auf die Förderungen im Rahmen des Krankenhauszukunftsgesetzes (KHZG) - rasant voranschreiten. Hier werden viele Projektmanager*innen mit profundem Hintergrundwissen zur Krankenhausorganisation, zur Dokumentation und zur Krankenhaus-IT benötigt. In dieser Weiterbildung werden Ihnen langjährig erfahrene Spezialisten aus dem Bereich Krankenhaus-IT und Projektmanagement alle Aspekte vermitteln, die für eine erfolgreiche Projektdurchführung auf Basis eines professionellen Projektmanagements für Umgestaltungsprozesse und die Einführung von IT-Systemen im Krankenhaus benötigt werden.

IHR NUTZEN

Nach dieser Weiterbildung können Sie Anforderungen an IT-Lösungen analysieren, spezifizieren und modellhaft abbilden und IT-Lösungen sicher, erfolgreich und praxisorientiert in Ihrer Klinik umsetzen oder den Weiterentwicklungs- und Einführungsprozess aktiv erfolgreich begleiten. Sie profitieren auch aus dem Kontakt und dem Aufbau eines Netzwerkes aus dem Kreis der Referierenden und Teilnehmenden, um sich mit Expert*innen auszutauschen und weiter zu lernen.

INHALT

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut, besteht aus folgenden auch einzeln buchbaren Modulen und wird in Form von Blended Learning (Mischung aus eLearning und Online-Präsenzveranstaltungen) durchgeführt:

- E-Learning: Ausgewählte Aspekte betrieblicher Krankenhaus-Informationssysteme (Modul 1)
- Webinar: Das digitale Krankenhaus (Modul 2)
- Webinar: Das KHZG - betroffene Systeme, Fördertatbestände, Umsetzungsaspekte (Modul 3)
- Webinar: Grundlagen des IT-Projektmanagements (Modul 4)
- E-Learning: Projektplanung und -controlling im Krankenhaus (Modul 5)
- Webinar: Projektorganisation und -governance im Krankenhaus (Modul 6)
- Webinar: Selbstmanagement und andere soziale Kompetenzen (Modul 7)
- E-Learning: Grundlagen der Analyse und Spezifikation von Anforderungen bei IT-Projekten im Krankenhaus (Modul 8)
- E-Learning: Interoperabilität von IT-Systemen und Standards der Health IT (Modul 9)
- Webinar: Stand und Umsetzungsperspektiven zur Telematikinfrastruktur (Modul 10)
- Webinar: Datenschutz bei IT-Projekten und -Anwendungen im Krankenhaus (Modul 11)
- Webinar: Aspekte der Informationssicherheit bei IT-Projekten (Modul 12)

Abschluss/Zertifikat

Wenn Sie alle Module der Online-Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“ absolviert haben, können Sie danach an einer ca. 1-stündigen Online-Abschlussprüfung teilnehmen. Nach Bestehen dieser freiwilligen Online-Abschlussprüfung wird Ihnen Zertifikat "**Krankenhaus-IT Projektmanager*in (DKI)**" erteilt.

Ihr persönlicher Nutzen aus der Abschlussprüfung

- Durch das erfolgreiche Bestehen der Abschlussprüfung dokumentieren Sie aussagekräftig Ihre erworbene Qualifikation und persönliche Kompetenz als IT-Projektmanager in Kliniken.
- Dies fördert Ihr berufliches Vorankommen und den verantwortlichen Einsatz in interessanten Projekten.
- Selbstverständlich steht es Ihnen frei, ob Sie an der Online-Abschlussprüfung teilnehmen möchten, um das Zertifikat zu erlangen.

Zielgruppe

IT-Fachkräfte, die im Krankenhaus arbeiten möchten bzw. bereits arbeiten und das komplementäre Wissen erwerben wollen, sowie Ärzt*innen, Pflegekräfte und Mitarbeitende anderer Berufsgruppen, die den digitalen Wandel im Krankenhaus mitgestalten möchten und evtl. sogar einen entsprechenden Wechsel ihres Tätigkeitsfeldes und ihres beruflichen Wirkens anstreben

Inkl. Zertifikat "Krankenhaus-IT Projektmanager*in (DKI)"

REFERENTEN

Prof. Dr. Peter Haas

Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

Christian Friedhoff

Leiter, Digitalisierung und Technologie, Augusta-Kranken-Anstalt gGmbH, Bochum

Markus Holzbrecher-Morys

Geschäftsführer, Dezernat III / IT, Datenaustausch und eHealth, Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

Andrea Hauser

LL.M., Rechtsanwältin, Referentin, Justizariat, Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

Ina Haag

Rechtsanwältin, Referentin, Justizariat, Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

Angelika Steffes

Dipl.-Betriebswirtin, Lehrbeauftragte, Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

TERMINE

1. Kurszeitraum: 02.12.2021 bis 17.03.2022

Online-Prüfung am 08.04.2022

VA-Nr.: 7666

2. Kurszeitraum: 07.03.2022 bis 30.06.2022

Online-Prüfung am 21.07.2022

VA-Nr.: 7679

Gebühr: 3.990,00 € zzgl. MwSt.

Alle Module sind auch einzeln buchbar. Nähere Informationen finden Sie auf den jeweiligen Einzelseiten der Module. Bei Buchung einzelner Module verwenden Sie bitte die dort aufgeführten Veranstaltungsnummern.

Bei Buchung der gesamten Weiterbildung sparen Sie gegenüber den Einzelbuchungen 1.150,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!



E-Learning: Ausgewählte Aspekte betrieblicher Krankenhaus-Informationssysteme Modul 1 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

In diesem E-Learning erhalten Sie einen gesamtheitlichen Blick auf gesamtbetriebliche (Krankenhaus-)Informationssysteme (Enterprise Information Systems „EIS“). Dazu gehören sowohl Motivationen und Ziele für den Einsatz solcher EIS, als auch die Unterscheidung der Sicht des Managements, des Benutzers und des ITlers. Darüber hinaus werden auch die zu berücksichtigenden Gestaltungsdimensionen angesprochen und es wird deutlich gemacht, dass (eigenständige) Informationssysteme auf jeder betrieblichen Ebene - vom Arbeitsplatz bis hin zum Gesamtunternehmen - existieren können und diese in geeigneter Weise zusammenarbeiten (interoperieren) müssen.

IHR NUTZEN

- Sie erwerben aktuelle Kenntnisse zum Aufbau von betrieblichen Krankenhaus-Informationssystemen.

Nach diesem E-Learning

- kennen Sie die wichtigsten Aspekte und können diese erläutern,
- kennen Sie die prinzipiellen Unterstützungsdimensionen und können den Nutzen konkreter Systeme bezogen darauf analysieren und einschätzen,
- wissen Sie, was heterogene Informationssysteme sind und welche Rolle dabei die semantische Interoperabilität spielt,
- kennen Sie die wesentlichen Kernprozesse im Krankenhaus.

INHALT

- Grundlagen zu betrieblichen Informationssystemen
- Gesamtbetriebliche Informationssysteme - Aspekte und Gestaltung
- Die 6 prinzipiellen Unterstützungsdimensionen
- IT-Systeme als betriebliche Aufgabenträger
- Krankenhaus-Informationssystem - Überblick
- Prinzipielle Module von klinischen Informationssystemen
- Was ist semantische Interoperabilität?
- Problemstellungen für semantische Interoperabilität
- Kommunikationsserver als Integrations-Middleware
- Kernprozesse im Krankenhaus

Der angegebene Bearbeitungszeitraum bei diesem E-Learning-Modul ist der Zeitrahmen innerhalb des Gesamtkurses, innerhalb dem die Lerneinheiten dieses Moduls abgearbeitet sein sollten. Teilnehmende, die das E-Learning-Modul einzeln buchen, können die Lerneinheiten jederzeit bearbeiten.

Für das Modul 1 ist die Netto-Abspielzeit - also die minimale Lernzeit - 5 Arbeitsstunden. Wenn der Lernende selbst noch Dinge nachschlägt und nachvollzieht kommt dann diese Zeit noch dazu, d.h. man muss mit einer Lernzeit von insgesamt 7 bis 8 Arbeitsstunden rechnen.

ZIELGRUPPE

IT-Fachkräfte, die als Quereinsteiger in der Krankenhaus-IT arbeiten, sowie medizinisches Personal, das Grundlagen zu Krankenhaus-Informationssystemen erwerben möchte oder bei der Gestaltung und Betreuung von Systemen mitwirkt

Referent

Prof. Dr. Peter Haas

Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

TERMINE

Als Modul 1 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“:

1. Termin: 02.12. bis 08.12.2021

VA-Nr.: 7667

2. Termin: 07.03 bis 14.03.2022

VA-Nr.: 7680

Bei Einzelbuchung: jederzeit

Gebühr: 395,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



**Webinar: Das digitale Krankenhaus
Modul 2 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit
Schwerpunkt KHZG“**

Die Digitalisierung zieht zunehmend in das Krankenhaus ein. Durch das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) wird dies weiter zunehmen. Dabei geht es darum, dass alle Aspekte der IT-Unterstützung - von der Unterstützung der Dokumentation über die Organisation und Kommunikation bis zur klinischen Entscheidungsfindung - verzahnt berücksichtigt werden und in allen Arbeitsbereichen zum Nutzen der Behandlung der Patient*innen und für eine optimale Zusammenarbeit aller Fachbereiche und Berufsgruppen verfügbar sind. Das „papierlose Krankenhaus“ lässt sich aber nur über eine gut geplante Strategie und deren Umsetzung erreichen. Zukünftig wird der digitale Reifegrad von Krankenhäusern in Deutschland - wie auch schon in anderen Ländern - ermittelt und verglichen werden. Reifegradmodelle zeigen auch, welche prinzipiellen Systeme, Module und Funktionalitäten für KIS angegeben werden können. In diesem Webinar werden die entsprechenden Aspekte detailliert behandelt.

IHR NUTZEN

Nach diesem Webinar

- können Sie sich an der Aufstellung, Ausgestaltung und Fortschreibung eines digitalen Masterplans für das Krankenhaus beteiligen,
- kennen Sie die Anwendungslandschaft im Krankenhaus,
- wissen Sie, was ein digitaler Reifegrad ist und welche Modelle es für das Krankenhaus gibt,
- wissen Sie, was eine digitale Plattformstrategie ist und welche Rolle sie im Gesamtprozess der IT-Planung und Umsetzung spielt,
- kennen Sie die Bedeutung und Aspekte einer guten Organisationsstruktur für das IT-Management sowie für das Service-Management.

INHALT

- Digitaler Masterplan und strategisches Innovationsmanagement im Krankenhaus
- Anwendungslandschaft im Krankenhaus - Kernsysteme und Subsysteme
- Digital-Plattform-Strategie
- IT-Governance
- Krankenhaus- und Krankenhaus-IT-Kennzahlen
- Ziele, Grundlagen und Achsen Reifegradmodelle
- Reifegradmodelle: HIMMS/EMRAM; Digital Health most wired Survey AHIME, Check-IT, AG IT Groß-Krankenhäuser

ZIELGRUPPE

IT-Fachkräfte, die als Quereinsteiger in der Krankenhaus-IT arbeiten sowie medizinisches Personal, das Grundlagen zu Krankenhausinformationssystemen erwerben möchte oder bei der Gestaltung und Betreuung von Systemen mitwirkt

Referenten

Prof. Dr. Peter Haas

Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

Christian Friedhoff

Leiter, Digitalisierung und Technologie, Augusta-Kranken-Anstalt gGmbH, Bochum

TERMINE

1. Termin: 09.12.2021, 10.00 bis 16.30 Uhr

VA-Nr.: 7668

2. Termin: 31.03.2022, 10.00 bis 16.30 Uhr

VA-Nr.: 7681

Gebühr: 440,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



Webinar: Das KHZG - betroffene Systeme, Fördertatbestände, Umsetzungsaspekte Modul 3 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

Der Gesetzgeber hat zum Ende des Jahres 2020 das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) beschlossen, das im Wesentlichen den digitalen Ausbau der Krankenhäuser fördern soll. Dazu wurden 11 Fördertatbestände definiert, für die Umsetzungen finanziert werden. Außer dem Fördertatbestand¹¹ (Anpassung von Patientenzimmern) sind alle anderen mit IT-Implementierungen oder -Aspekten verbunden, von der Notaufnahme über Patientenportale, IT-gestützte Behandlungsdokumentation, Entscheidungsunterstützung, Medikationsmanagement und digitale Leistungsanforderung bis hin zu einrichtungsübergreifender Leistungsabstimmung und Cloud-Computing, Versorgungs-Bettennachweis, Robotik und Telemedizin sowie Aspekten der Infrastruktur und IT-Sicherheit. Detaillierte Kriterien zu Lösungen sind in der ergänzenden Förderrichtlinie zu finden.

In diesem Webinar werden die entsprechenden Aspekte ausführlich behandelt.

IHR NUTZEN

Nach diesem Webinar

- kennen Sie die Grundlagen und Regelungen des KHZG,
- sind Sie mit den einzelnen IT-bezogenen Fördertatbeständen und deren Kriterien für eine Erfüllung der Förderfähigkeit vertraut,
- kennen Sie die grundsätzlichen Lösungsbausteine und Funktionalitäten für die einzelnen Fördertatbestände sowie tiefergehende besondere Aspekte von KIS-Funktionalitäten,
- können Sie an entsprechenden Projekten mitwirken und die Anforderungen und Ziele des KHZG im Blick halten.

INHALT

- KHZG: Einführung und Überblick, Verortung in der Anwendungslandschaft
- IT in der Notfallambulanz
- Patientenportal: Funktionen, Interoperabilität, Prozesskonsequenzen
- Medizinische Dokumentation: Grundsätzliche Aspekte
- Entscheidungsunterstützende Systeme: Grundlagen
- Medikationsmanagement: Von der Verordnung bis zur Einnahme und Kontrolle
- Leistungsanforderung und Befundrückmeldung: Weg vom Papier
- Cloud-Computing
- Infrastruktur und Informationssicherheit

ZIELGRUPPE

IT-Fachkräfte, die als Quereinsteiger in der Krankenhaus-IT arbeiten und z.B. für Projekte im Rahmen des KHZG eingesetzt werden sowie medizinisches Personal, das bei der Projektierung und Umsetzung von KHZG-Fördertatbeständen mitwirken wird

Referent

Christian Friedhoff

Leiter, Digitalisierung und Technologie, Augusta-Kranken-Anstalt gGmbH, Bochum

TERMINE

1. Termin: 16.12.2021, 10.00 bis 15.00 Uhr

VA-Nr.: 7669

2. Termin: 07.04.2022, 10.00 bis 15.00 Uhr

VA-Nr.: 7682

Gebühr: 395,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



Webinar: Grundlagen des IT-Projektmanagements Modul 4 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

IT-Projekte im Krankenhaus sind etwas Besonderes, da sie in einem komplexen Umfeld stattfinden und viele Beteiligte und Betroffene zu berücksichtigen sind. Oftmals sind Projektmitarbeitende nur mit einem Teil ihrer Arbeitszeit beteiligt und müssen gut geplant und gesteuert werden. Vor dem Hintergrund des Krankenhauszukunftsgesetzes (KHZG) und der zunehmenden Digitalisierung im Krankenhaus wird die Zahl der IT-Projekte stark zunehmen und es werden viele IT-Projektleiter und Mit-Projektleiter, auch aus der Anwendungsdomäne, mit profundem Wissen zum Projektmanagement notwendig. Hierzu ist es wichtig, die verschiedenen Projektarten, überprüfbare realistische Zieldefinitionen von Projekten zu kennen und Ziele formulieren zu können. Wichtig ist es auch, für die Projektdurchführung auf gute Methoden und Werkzeuge zurückgreifen zu können, um Projekte erfolgreich über die Ziellinie zu bringen. Auch für Projekte ist das effektive digitale Miteinander ein kritischer Erfolgsfaktor, fördert dies doch Transparenz, Kooperation und Kommunikation. Letztendlich sind IT-Projekte Gestaltungsprojekte, die die Arbeitswelt der Menschen verändern. Dieses Webinar führt Sie in die wichtigsten Aspekte des IT-Projektmanagements ein.

IHR NUTZEN

Nach diesem Webinar

- kennen Sie verschiedene Projektarten, das Wesen von Projekten und ihren Life-Cycle,
- wissen Sie um die Kritikalität guter Zieldefinitionen und nach welchen Kriterien Ziele für Projekte definiert werden sollten,
- wissen Sie um die Kritikalität einer guten Dokumentation in Projekten und eines IT-gestützten guten Miteinanders,
- kennen Sie prinzipielle Arten von Methoden und Werkzeugen, um Projekte gut und erfolgreich durchzuführen und zum Abschluss zu bringen,
- wissen Sie, dass IT-Projekte keine Technikprojekte sind, sondern sozio-technische Projekte, mittels denen die Arbeitswelt der Menschen verändert wird.

INHALT

- Projekt und Projektcharakteristika
- Projekt-Phasen und -Lifecycle
- SMART - Kriterien für Ziele
- Projektziele und Operationalisierung
- Die Rolle der Dokumentation, Organisation und Kommunikation in Projekten
- Projekt(infrastruktur)-Werkzeuge
- Rolle und Inhalte eines Projektmanuals
- Sozio-technische Aspekte von Projekten - Projekte gestalten das Krankenhaus um

ZIELGRUPPE

IT-Fachkräfte, die in das Projektmanagement einsteigen möchten und IT-Projekte planen und managen werden sowie medizinisches Personal, das die Grundlagen zum Projektmanagement erwerben möchte und IT-Einführungs- oder Umsetzungs-Projekte im Krankenhaus mit leiten soll

Referent

Christian Friedhoff

Leiter, Digitalisierung und Technologie, Augusta-Kranken-Anstalt gGmbH, Bochum

TERMINE

1. Termin: 13.01.2022, 10.00 bis 16.00 Uhr

VA-Nr.: 7693

2. Termin: 05.05.2022, 10.00 bis 16.00 Uhr

VA-Nr.: 7683

Gebühr: 395,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



E-Learning: Projektplanung und -controlling im Krankenhaus Modul 5 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

Projekte - auch IT-Projekte - sollen einen definierten Anfang und ein definiertes Ende haben sowie zeitgerecht und erfolgreich abgewickelt werden. Dies ist aber gerade bei IT-Projekten nicht immer so. Neben dem fehlenden Einsatz entsprechender Projektinfrastrukturwerkzeuge liegen die Gründe für längere, teurere oder gescheiterte IT-Projekte vor allem in Fehlern oder Missverständnissen bei der Projektplanung und/oder einem fehlenden effektiven Projektcontrolling. Dies beginnt bei unrealistischen Zeitvorstellungen oder fehlerhaften Aufwandschätzungen bis hin zur zu kleinteiligen oder zu groben Modularisierung der Projekte. Auch die Abstimmung und Synchronisation zwischen Teilprojekten ist wichtig und kritisch.

IHR NUTZEN

Nach diesem E-Learning

- wissen Sie um die kritischen Erfolgsfaktoren einer guten Projektplanung,
- kennen Sie einige gängige Methoden und Werkzeuge für die Planung,
- können Sie sachgerecht mit Ressourcen umgehen und diese verplanen (vor allem im Krankenhaus wichtig, da oft Viele nur mit einem Teil ihrer Arbeitszeit an Projekten mitwirken),
- können Sie den Fortgang eines Projektes monitoren und dazu Indikatoren festlegen,
- wissen Sie um den Stellenwert eines effektiven sachgerechten Berichtswesens,

INHALT

- Projektplanung - Modularisierung, vertikale und horizontale Teilprojekte
- Projektplanung - Methoden und Werkzeuge
- Projektplanung - konkrete Ausgestaltung des Projektplanes
- Projektplanung - Ressourcenplanung und -fixierungen
- Projektplanung - Ausstattungs- und Kostenkalkulation
- Projektindikatoren - Größen für die Kontrolle identifizieren und festlegen
- Projektcontrolling - Kontrolle von Indikatoren und Meilensteinen
- Projektcontrolling - Berichtswesen für Projektmitarbeiter und Stakeholder
- Abschluss, Endbericht und Abnahmeverfahren
- Interventions- und Eskalationsaspekte

Der angegebene Bearbeitungszeitraum bei diesem E-Learning-Modul ist der Zeitrahmen innerhalb des Gesamtkurses, innerhalb dem die Lerneinheiten dieses Moduls abgearbeitet sein sollten. Teilnehmende, die das E-Learning-Modul einzeln buchen, können die Lerneinheiten jederzeit bearbeiten.

Für das Modul 5 ist die Netto-Abspielzeit - also die minimale Lernzeit - 5 Arbeitsstunden. Wenn der Lernende selbst noch Dinge nachschlägt und nachvollzieht kommt dann diese Zeit noch dazu, d.h. man muss mit einer Lernzeit von insgesamt 7 bis 8 Arbeitsstunden rechnen.

ZIELGRUPPE

IT-Fachkräfte, die in der Projektplanung und der Projektdurchführung mitwirken oder Projekte verantwortlich leiten, sowie medizinisches Personal, das die Grundlagen zum Projektmanagement erwerben möchte und IT-Einführungs- oder Umsetzungs-Projekte im Krankenhaus mitplanen, mitgestalten oder mitleiten möchte

Referent

Prof. Dr. Peter Haas

Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

TERMINE

Als Modul 5 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“:

1. Termin: 17.01. bis 24.01.2022

VA-Nr.: 7671

2. Termin: 16.05. bis 22.05.2022

VA-Nr.: 7684

Bei Einzelbuchung: jederzeit

Gebühr: 495,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



Webinar: Projektorganisation und -governance im Krankenhaus

Modul 6 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

Projekterfolg hängt nicht immer nur von einer guten Planung des Projektes ab, sondern vor allem auch von einer effektiven Projektorganisation, die schon bei der Planung und Durchführung bei Meetings beginnt und bei einer effektiven Governance und Eskalationsmechanismen endet. Projektleiter müssen mit geeigneten Methoden und Werkzeugen das Projekt und die Zielerreichung im Blick halten und auf besondere Ereignisse und Herausforderungen reagieren. Nicht nur ein gutes Miteinander und ein effektives Netzwerk aller Beteiligten und Betroffenen ist hier wichtig, sondern auch die Möglichkeit, wenn gar nichts mehr geht oder bei Blockaden in geordneter Weise das Management der Einrichtung einzuschalten.

IHR NUTZEN

Nach diesem Webinar

- kennen Sie die „weichen“ Faktoren von Projekten und können diese berücksichtigen,
- wissen Sie um die Kritikalität einer guten Projekt-Governance und können eine solche definieren und umsetzen,
- kennen Sie Methoden und Werkzeuge des Projektmanagements,
- wissen Sie um die Bedeutung gut vorbereiteter und dokumentierter Projektmeetings und deren Leitung sowie standardisierter Dokumentation,
- wissen Sie um die Wichtigkeit einer guten Vernetzung mit internen und externen Projektmitarbeiter*innen, Betroffenen und anderen Projektbeteiligten

INHALT

- Projektarten und -organisationsformen
- Die Rolle von Stakeholdern und Multiplikatoren
- Planung und Etablierung der Projekt-Governance
- Methoden des PM u.A. Agiles PM und SCRUM, Prince 2, PMBOK, ISO 21500, IPMA und ICB
- Projektmeetings - Vorbereitung, Durchführung, Dokumentation
- Projektmeetings - Moderation für Stringenz und Ergebnisorientierung
- Umgang mit Widerständen
- Networking - Kontakte knüpfen und halten

ZIELGRUPPE

IT-Fachkräfte aus Krankenhäusern, die in der Projektplanung und der Projektdurchführung mitwirken oder Projekte verantwortlich leiten, sowie medizinisches Personal, das die Grundlagen zum Projektmanagement erwerben möchte und IT-Einführungs- oder Umsetzungsprojekte im Krankenhaus mitplanen, mitgestalten oder mitleiten möchte

Referent

Prof. Dr. Peter Haas

Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

TERMINE

1. Termin: 03.02.2022, 10.00 bis 16.00 Uhr

VA-Nr.: 7672

2. Termin: 24.05.2022, 10.00 bis 16.00 Uhr

VA-Nr.: 7685

Gebühr: 395,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



**Webinar: Selbstmanagement und andere soziale Kompetenzen
Modul 7 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit
Schwerpunkt KHZG“**

Sie wollen souverän und selbstsicher Projekte leiten? Dazu gehört unter anderem, dass Sie Ihren eigenen Umgang mit der Zeit reflektieren und erkennen, dass oftmals unsere eigenen Verhaltensweisen und Einstellungen zu Zeitproblemen führen können.

IHR NUTZEN

Sie erfahren, wie Sie mehr Zeit für die „wichtigen“ Dinge bekommen und somit Stress reduzieren. Darüber hinaus erkennen Sie, dass Kommunikation eine wichtige Aufgabe in der Projektführung ist. Sie erhalten das notwendige Know-how, um konstruktiv mit Konflikten und Krisen umzugehen.

INHALT

- Eigenführung
- Eigene Energie- und Zeitdiebe entdecken
- Planen und Priorisieren der Aktivitäten
- Zielstrebiges Arbeiten
- Neinsagen und Grenzen setzen
- Delegieren, aber richtig
- Entscheidungen treffen
- Mein Projektteam
- Konflikte und Krisen meistern
- Umgang mit schwierigen Menschen
- Meetings effektiv gestalten

Zielgruppe

IT-Fachkräfte, die im Krankenhaus arbeiten möchten bzw. arbeiten, sowie medizinisches Personal, das Systeme mitgestalten und mit einführen möchte bzw. einen entsprechenden Berufsfeldwechsel anstreben

Referentin

Angelika Steffes

Dipl.-Betriebswirtin, Lehrbeauftragte, Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

TERMINE

1. Termin: 25.01.2022, 09.00 bis 16.30 Uhr

VA-Nr.: 7673

2. Termin: 10.05.2022, 09.00 bis 16.30 Uhr

VA-Nr.: 7686

Gebühr: 395,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



E-Learning: Grundlagen der Analyse und Spezifikation von Anforderungen bei IT-Projekten im Krankenhaus

Modul 8 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

Bei IT-Projekten wird es oftmals - ob bei Neubeschaffungen oder Neuentwicklungen von Software - notwendig, eine Analyse der Gegebenheiten und eine Spezifikation der Anforderungen an die Software durchzuführen bzw. zu erstellen. Je besser und expliziter die prozessualen und informationstechnischen Gegebenheiten und Anforderungen formuliert bzw. modelliert werden, umso besser und zielgenauer lassen sich Systementwicklungen aufsetzen oder Auswahlprozesse für Produkte durchführen. Viele Projekte scheitern oder haben unbefriedigende Ergebnisse, weil in der ersten Phase zu wenig oder zu ungenau die betriebliche Ausgangssituation und die gewünschten Verbesserungen und damit (funktionalen) Systemleistungen an das einzusetzende Informationssystem analysiert und modelliert wurden. In diesem E-Learning werden Ihnen die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, um in der Anfangsphase von IT-Projekten den Grundstein für einen erfolgreichen Abschluss zu legen.

IHR NUTZEN

Nach diesem E-Learning

- kennen Sie die Phasen des Software-Entwicklungsprozesses und die Bedeutung des Requirements-Engineering darin,
- wissen Sie, wie man Prozesse für ein besseres Verständnis der Abläufe und der Rolle von IT-Funktionalitäten darin analysiert und modelliert,
- kennen Sie die grundsätzlichen Elemente von Informationsmodellen und können solche Informationsmodelle erstellen,
- können Sie regelhaft Anforderungen an Informationssysteme formulieren - auch mit Blick auf identifizierte Anwendungsfälle („Use Cases“),
- können Sie Anforderungen an Schnittstellen zwischen Systemen formulieren und modellieren.

INHALT

- Grundverständnis: Die Phasen des Softwareentwicklungsprozesses
- Prozesse und Workflows
- Prozessanalyse und -modellierung
- Informationsmodellmodellierung
- Anforderungsspezifikation an Softwaresysteme
- Analyse und Anforderungsspezifikation an Interoperabilitätsverbindungen

Der angegebene Bearbeitungszeitraum bei diesem E-Learning-Modul ist der Zeitrahmen innerhalb des Gesamtkurses, innerhalb dem die Lerneinheiten dieses Moduls abgearbeitet sein sollten. Teilnehmende, die das E-Learning-Modul einzeln buchen, können die Lerneinheiten jederzeit bearbeiten.

Für das Modul 8 ist die Netto-Abspielzeit - also die minimale Lernzeit - 4 Arbeitsstunden. Wenn der Lernende selbst noch Dinge nachschlägt und nachvollzieht kommt dann diese Zeit noch dazu, d.h. man muss mit einer Lernzeit von insgesamt 6 bis 7 Arbeitsstunden rechnen.

ZIELGRUPPE

IT-Fachkräfte und medizinisches Personal aus Krankenhäusern, das im Rahmen von Projekten an der Analyse und Formulierung von Anforderungen an IT-Lösungen verantwortlich mitarbeiten möchte oder Projekte, in denen Anforderungsspezifikation ein wichtiger Aspekt ist, leiten bzw. mitleiten

Referent

Prof. Dr. Peter Haas

Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

TERMINE

Als Modul 8 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“:

1. Termin: 07.02. bis 13.02.2022

VA-Nr.: 7674

2. Termin: 06.06. bis 14.06.2022

VA-Nr.: 7687

Bei Einzelbuchung: jederzeit

Gebühr: 440,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



E-Learning: Interoperabilität von IT-Systemen und Standards der Health IT Modul 9 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

Für die bessere Abwicklung einrichtungsübergreifender Behandlungsprozesse ist der Informationsübergang zwischen den Gesundheitsversorgungs-Institutionen ein wichtiger Aspekt. Da inzwischen jede Institution ein Medizinisches Informationssystem betreibt, kann der Austausch von Informationen zwischen den Einrichtungen aber auch mit zentralen Artefakten, wie der elektronischen Patientenakte, effektiv elektronisch geschehen. Dazu bedarf es der Interoperabilitätsfähigkeit der einzelnen Systeme auf Basis von nationalen oder internationalen Standards. In den einzelnen Systemen müssen dazu entsprechende Interoperabilitätsmodule implementiert sein. In diesem E-Learning erhalten Sie einen Überblick und alle wichtigen Hintergrundinformationen zur Interoperabilität von Systemen im Gesundheitswesen.

IHR NUTZEN

Nach diesem E-Learning

- haben Sie einen Überblick zu Standards der IT mit Schwerpunkt Gesundheitswesen,
- kennen Sie die Grundprinzipien der wesentlichen Interoperabilitätsstandards im Gesundheitswesen,
- wissen Sie, warum Semantikstandards für die Interoperabilität wichtig sind,
- kennen Sie die wesentlichen Aspekte des Aufbaus von Semantikstandards,
- haben Sie einen Überblick über die wichtigsten Semantikstandards für die Medizin und kennen einige etwas detaillierter,
- kennen Sie die wesentlichen Aspekte, die für eine Interoperabilitätsfähigkeit für Informationssystemen implementiert werden müssen.

INHALT

- Einrichtungsübergreifende Behandlungsprozesse und Wertebeitrag von interoperablen Systemen
- IT-Standards im Gesundheitswesen
- HI-Standard: RIM-Einführung
- HI-Standard: : CDA-Einführung
- HI-Standard: IHE/XDS Einführung
- HI-Standards: IHE/XDS Informationsstrukturen
- IHE/XDS Transaktionen
- HI-Standards: FHIR-Einführung
- HI-Standards: FHIR-Beispiel
- Die Rolle semantischer Vereinbarungen für Interoperabilität
- Warum Semantikstandards und Beispiel
- Prinzipieller Aufbau von Semantikstandards
- Wichtige Semantikstandards in der Medizin im Überblick
- Technische Lösungen und Aspekte der Interoperabilität in Praxis- und Krankenhausinformationssystemen

Der angegebene Bearbeitungszeitraum bei diesem E-Learning-Modul ist der Zeitrahmen innerhalb des Gesamtkurses, innerhalb dem die Lerneinheiten dieses Moduls abgearbeitet sein sollten. Teilnehmende, die das E-Learning-Modul einzeln buchen, können die Lerneinheiten jederzeit bearbeiten.

Für das Modul 9 ist die Netto-Abspielzeit - also die minimale Lernzeit – 5,5 Arbeitsstunden. Wenn der Lernende selbst noch Dinge nachschlägt und nachvollzieht kommt dann diese Zeit noch dazu, d.h. man muss mit einer Lernzeit von insgesamt 7 bis 8 Arbeitsstunden rechnen.

ZIELGRUPPE

Alle, die IT-Projekte für die Realisierung, Auswahl oder Einführung von Informationssystemen im Krankenhaus planen und durchführen und dabei auch die Integration bzw. Interoperabilität von Systemen berücksichtigen müssen

Referent

Prof. Dr. Peter Haas

Fachbereich Informatik, Medizinische Informatik, Fachhochschule Dortmund

TERMINE

Als Modul 9 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“:

1. Termin: 21.02. bis 27.02.2202

VA-Nr.: 7675

2. Termin: 20.06. bis 26.06.2202

VA-Nr.: 7688

Bei Einzelbuchung: jederzeit

Gebühr: 595,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



Webinar: Stand und Umsetzungsperspektiven zur Telematikinfrastuktur Modul 10 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

Die Telematikinfrastuktur (TI) soll Krankenhäuser und andere Beteiligte miteinander vernetzen. Ein wesentliches Ziel ist es, dass medizinische Informationen, die für die Behandlung von Patienten benötigt werden, schneller und einfacher zur Verfügung stehen. Um das seit Jahren hinter dem ursprünglichen Zeitplan liegende Projekt zu beschleunigen, hat der Gesetzgeber sanktionsbewährte Fristen für die Ausstattung der Leistungserbringer mit den benötigten Komponenten vorgesehen, die auch angesichts der Corona-Krise nicht ausgesetzt wurden. Seien Sie rechtzeitig vorbereitet!

Ihr Nutzen

Sie erhalten,

- fundiertes Wissen zu den einschlägigen gesetzlichen Anforderungen rund um die TI in Gesundheitseinrichtungen.
- Tipps, wie Sie der Vielzahl rechtlicher Anforderungen praxisgerecht begegnen können.

Inhalt

- Die TI im Überblick
 - Die TI als "Datenautobahn" im Gesundheitswesen
 - Die gematik und ihre Gesellschafter
 - Vorstellung der Einzelprojekte: Notfalldaten auf der elektronischen Gesundheitskarte, der elektronische Medikationsplan, Daten für die Arzneimitteltherapiesicherheitsprüfung, die elektronische Patientenakte, das elektronische Patientenfach, Kommunikation im Gesundheitswesen (KIM, ehemals KOM-LE)
 - Komponenten und Dienste der TI im Überblick
- Die TI - der Mehrwert für Krankenhäuser
 - Warum Krankenhäuser die TI dringend benötigen
 - Anbindung der Krankenhäuser an die TI (gesetzliche Anforderungen, Fristen, Verfügbarkeit der technischen Komponenten)
 - Migration von Gesundheitsdatendiensten in die TI
- Finanzierungsvereinbarung für Krankenhäuser
 - Vorstellung der Vereinbarung
 - Anspruchsberechtigte
 - Berechnung von Pauschalen
 - Berücksichtigung ambulanter Einrichtungen
- Aktueller Stand der Umsetzung
 - Stand zum Online-Rollout
 - Zeitplan der weiteren Umsetzung

Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeitende von Krankenhäusern, insbesondere aus der IT und dem Prozessmanagement sowie Mitarbeitende, die bei Vernetzungsprojekten und Projekten zur Einführung von TI-Anwendungen mitwirken

Referent**Markus Holzbrecher-Morys**

Geschäftsführer, Dezernat III / IT, Datenaustausch und eHealth, Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

TERMINE**1. Termin: 09.03.2022, 9.30 bis 13.00 Uhr**

VA-Nr.: 7676

2. Termin: 03.06.2022, 9.30 bis 13.00 Uhr

VA-Nr.: 7689

Gebühr: 290,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



Webinar: Datenschutz bei IT-Projekten und -Anwendungen im Krankenhaus Modul 11 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

Das Thema Datenschutz ist heutzutage allgegenwärtig und bedingt häufig Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Umsetzung neuer Vorgaben bzw. insbesondere neuer IT-Projekte. Dabei stehen die sensiblen Patientendaten in einem besonderen Fokus, für die es ständig neue Anforderungen durch Gesetze, Urteile oder Vorgaben von Aufsichtsbehörden zu erfüllen gilt. In diesem Webinar erhalten Sie kompakt und praxisbezogen alle Informationen, um datenschutzrechtliche Vorgaben in puncto elektronische Patientenakte, Nutzung von Messenger-Diensten usw. rechtssicher umzusetzen.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten konkrete Umsetzungshinweise und Checklisten für die Umsetzung des aktuellen Datenschutzrechts in Ihrem Krankenhaus.
- Ihre Referentinnen aus dem Justizariat der DKG sind langjährige Expertinnen in dieser Thematik und Autorinnen des Standardwerkes "Datenschutz im Krankenhaus". Sie vermitteln Ihnen praxisnah und gut verständlich die Grundlagen der DS-GVO.

Inhalt

- Einführung zum Datenschutz
 - Grundlagen / Gesetzliche Regelungen / DS-GVO / DSGVO-EKD/KDG
- Durch unterschiedliche Gesetze (z.B. DVPfMG, PpSG, TSVG, KHZG) / Urteile / Vorgaben der Aufsichtsbehörden bedingte Anforderungen:
 - Einwilligungserklärungen - *Muster*
 - Unterrichtungspflichten im Zusammenhang mit der TI
 - Formulare zur ePA, Hinweise zur eFA
 - Betroffenenrechte (Löschung, Widerspruch, usw.) – *Umsetzung*
 - Dienstliche Nutzung von Messenger-Diensten im Krankenhausbereich
 - Privacy Shield / Empfehlungen des EDSA / Standarddatenschutzklauseln
 - Informationspflichten, auch bei Datenschutzverletzungen - *Muster*
 - Rechenschaftspflicht – *Muster eines Datenschutzkonzepts*
 - Datenschutz-Folgenabschätzung - *Umsetzung*
 - Kopieren/Scannen von Ausweisen
 - Datenverarbeitung zu einem anderen Zweck
 - Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
 - Sicherheit der Datenverarbeitung
 - Digitale Dokumentation und Archivierung
 - Datenschutzkonforme Ausgestaltung von KIS-Systemen – Vorgaben OH-KIS
 - Datenschutzkonforme Ausgestaltung der Homepage / Facebook-Fanpage
 - Gemeinsame Verantwortlichkeit

Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeitende von Krankenhäusern, insbesondere IT-Fachkräfte, aber auch Mitarbeitende aus anderen Bereichen des Krankenhauses, die an der Mitgestaltung oder Neueinführung von IT-Systemen beteiligt sind

Referentinnen

Andrea Hauser

LL.M., Rechtsanwältin, Referentin, Justizariat, Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

Ina Haag

Rechtsanwältin, Referentin, Justizariat, Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

TERMINE

1. Termin: 17.02.2022, 9.00 bis 16.30 Uhr

VA-Nr.: 7677

2. Termin: 15.06.2022, 9.00 bis 16.30 Uhr

VA-Nr.: 7690

Gebühr: 440,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“



**Webinar: Aspekte der Informationssicherheit bei IT-Projekten
Modul 12 der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit
Schwerpunkt KHZG“**

Im Rahmen des KHZG hat der Gesetzgeber sehr viel Wert auf die Verbesserung der Informationssicherheit gelegt. Aus diesem Grund mussten zu jedem Förderantrag mindestens 15% der Investitionssumme in die Informationssicherheit fließen. Auch der § 75c SGB V, der zum 01.01.2022 in Kraft tritt, macht seinen Einfluss auf die Erhöhung der Informationssicherheit geltend. Zur Informationssicherheit gehört nicht nur die IT-Security (welche sehr oft als Synonym für Informationssicherheit gesehen wird), sondern auch weitere Themen die die primären Schutzziele der Informationssicherheit (Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen) gewährleisten. Deshalb lernen Sie in diesem Webinar auch die weiteren Maßnahmen zur Gewährleistung der Informationssicherheit kennen, die neben den Hard- und Software-Lösungen (Firewall, Endpoint-Protection etc.) im Bereich der IT-Security notwendig sind.

IHR NUTZEN

Nach diesem Webinar

- kennen sie die Bestandteile der Informationssicherheit und deren Schutzziele,
- lernen Sie die Bestandteile einer Informationssicherheitsstrategie kennen,
- kennen Sie ein Informations-Sicherheits-Management-Systems (ISMS),
- wissen Sie, wie Awareness in den Alltag implementiert wird und lernen die Wichtigkeit des Themas kennen,
- lernen Sie die Bestandteile eines Business Continuity Managements (BCM) kennen,
- lernen Sie die Analysen im Zusammenhang mit dem BCM anzuwenden,
- erhalten Sie einen Überblick über Softwarelösungen für den Bereich der Informationssicherheit,
- lernen Sie die Unterschiede zwischen dem BSI-Grundschutz und der ISO 27001 kennen.

INHALT

- Awareness
- Risikoanalysen
- Business Impact Analysen
- Business Continuity-Management
- ISMS
- Informationssicherheitsstrategie
- Softwarelösungen ISMS/Datenschutz - Überblick
- Unterschiede DIN ISO 27001 vs. BSI-Grundschutz

ZIELGRUPPE

IT-Fachkräfte und medizinisches Personal, welche im Rahmen von Projekten ganzheitlich verantwortlich mitarbeiten möchten und auch die Aspekte der Informationssicherheit mit einbeziehen wollen

Referent

Christian Friedhoff

Leiter, Digitalisierung und Technologie, Augusta-Kranken-Anstalt gGmbH, Bochum

TERMINE

1. Termin: 17.03.2022, 10.00 bis 14.30 Uhr

VA-Nr.: 7678

2. Termin: 30.06.2022, 10.00 bis 14.30 Uhr

VA-Nr.: 7691

Gebühr: 365,00 € zzgl. MwSt.

10% Rabatt für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)!

Teil der Weiterbildung „Management von IT-Projekten im Krankenhaus mit Schwerpunkt KHZG“

Anmeldung für Mitglieder des Bundesverbands der Krankenhaus- IT-Leiterinnen/Leiter (KH-IT)

Per E-Mail an: geschaeftsstelle@kh-it.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung(en) an:

Veranstaltungs-Nr.: _____	Veranstaltungs-Nr.: _____
Veranstaltungs-Nr.: _____	Veranstaltungs-Nr.: _____
Veranstaltungs-Nr.: _____	Veranstaltungs-Nr.: _____
Veranstaltungs-Nr.: _____	Veranstaltungs-Nr.: _____
Veranstaltungs-Nr.: _____	Veranstaltungs-Nr.: _____
Veranstaltungs-Nr.: _____	Veranstaltungs-Nr.: _____

Teilnehmer

Name _____

Firma ¹⁾ _____

Abteilung ¹⁾ _____ Funktion ¹⁾ _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

E-Mail ²⁾ _____ Tel., Fax _____

KH-IT-Mitglieds-Nr.: _____

Abweichende Rechnungsanschrift

Rechnungsempfänger _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an und bestätigen, dass wir Sie über den Umgang mit Ihren Daten informiert haben (www.dki.de/datenschutz).

Ort, Datum

Stempel/Unterschrift

20% Gebührenerlass gewähren wir ab drei Mitarbeitern Ihres Unternehmens, soweit die Anmeldung zeitgleich erfolgt.

¹⁾ Entfällt bei Anmeldung als Privatperson.

²⁾ Diese Angabe ist freiwillig. Sie können jederzeit der weiteren Verwendung Ihrer Daten (z.B. zu Werbezwecken) widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach dem Basistarif entstehen.

Deutsches Krankenhausinstitut GmbH
Hansaallee 201
40549 Düsseldorf
Tel.: (0211) 47051-16
www.dki.de